

TIVOLIECHO

OFFIZIELLE STADIONZEITUNG VON ALEMANNIA AACHEN

HAMDI
DAHMANI



VS.



MASITA

Vorwort

Liebe Alemannen,

ich begrüße Sie und unsere Gäste am heutigen Mittwoch zum Flutlichtspiel auf dem Tivoli. Nach einer erneuten, coronabedingten Zwangspause geht es heute auf dem Tivoli wieder um Punkte in der Regionalliga West. Der aktuellen Corona-Verordnung entsprechend finden die Spiele im Monat November ohne Zuschauer statt. Da die Landesregierung die Regionalliga West als Profiligena einstuft, können die Partien zumindest in diesem Rahmen stattfinden. Mehr zur aktuellen Situation erfahren Sie in diesem Tivoli Echo auf Seite 19.

Das Team von Stefan Vollmerhausen behauptet sich weiterhin trotz erheblich

weniger Spiele als die Konkurrenz in der oberen Tabellenhälfte. Mit elf von fünfzehn möglichen Punkten war die Ausbeute im Oktober sehr erfreulich. Wir hoffen, dass die Serie von mittlerweile sechs ungeschlagenen Spielen in der heutigen Partie gegen den VfB Homberg fortgesetzt werden kann. Wir können in dieser schwierigen Zeit jedes Erfolgserlebnis gebrauchen.

Ich wünsche Ihnen vor den Monitoren einen schönen und hoffentlich erfolgreichen Fußballabend - bleiben Sie weiterhin gesund und unserer Alemannia treu!

Ihr Dr. Martin Fröhlich



IMPRESSUM

Herausgeber:
TSV Alemannia Aachen GmbH
Krefelder Str. 205
52070 Aachen

Telefon: 0241/93840300
Fax: 0241/93840219

www.alemannia-aachen.de
presse@alemannia-aachen.de

V.i.S.d.P.:
Hans-Peter Lipka

Redaktion:
Tim Gorgels, Jörg Laufenberg, Meghan Makarowski, Michael Bremen

Anzeigen:
TSV Alemannia Aachen GmbH

Redaktionsschluss:
4. November 2020

Titelfoto:
Conor Crowe

Fotos:
Jérôme Gras
Manfred Heyne
Marcel Decoux
Archiv
VfB Homberg

Titellayout:
Andreas Gaida

Layout & Produktion:
GrAppAix



Förderkreis Alemannia Aachen 2000 e. V.

Wir unterstützen die Alemannia!

Bereits mit 5,- Euro im Monat sind Sie dabei!

1. Vorsitzender: Lutz van Hasselt	0241 - 93 840 404
Geschäftsführer: Jörg Laufenberg	0241 - 93 840 103
Kassierer: Hans-Josef Barion	02454 - 93 85 49



REGIONALLIGA WEST LÄUFT VORERST OHNE ZUSCHAUER WEITER



Der Westdeutsche Fußballverband (WDFV) hat die Vereine in der Herren-Regionalliga West am Montag darüber informiert, dass der Spielbetrieb vorerst fortgesetzt werden soll. Generelle

Spielabsagen in Verbindung mit den für den November 2020 beschlossenen Maßnahmen der Bundes- und Landesregierung zur Eindämmung der Covid-19-Pandemie sind entsprechend nicht vorgesehen. Der WDFV hat mit der NRW-Landesregierung festgelegt, dass die Herren-Regionalliga West als Spielklasse mit professionellen Strukturen anzusehen ist und nicht in den Amateurbereich fällt. Zuschauer sind zu den Spielen nicht zugelassen. Die entsprechende

Coronaschutzverordnung gilt vorerst bis zum 30. November 2020.



ALEMANNIA MACHT ES BEIM 3:2-ERFOLG AM ENDE UNNÖTIG SPANNEND



Am 11. Spieltag der Regionalliga West hat die Alemannia ihren vierten Saisonsieg eingefahren. Beim 3:2-Erfolg gegen den SV Bergisch Gladbach 09 sahen die Schwarz-Gelben bis zur 88. Minute durch Treffer von Dahmani (2) und Heinze bereits wie der sichere Sieger aus, ehe es in den Schlussminuten noch einmal eng wurde.

Bei der Alemannia gab es im Vergleich zur Vorwoche eine Änderung. Dustin Zahnen kam anstelle von Steven Rakk zu seinem Startelf-Debüt. Nach einer ruhigen Auftaktphase, in der beide Teams um Spielkontrolle bemüht waren, gab es den ersten Aufreger nach 18 Minuten. Müller schlug einen langen Diagonalball auf Stipe Batarilo, der sich gegen den strauchelnden Fragapane durchsetzte und zum vermeintlichen 1:0 einschob. Schiedsrichter Tietze indes sah ein Foulspiel und entschied auf Freistoß für die Gäste. Kurze Zeit später verpasste

Blumberg mit einem Schlenzer vom rechten Strafraumeck die Aachener Führung. Drei Minuten vor der Pause war es dann soweit. Batarilo war am linken Flügel nicht zu bremsen und seine Flanke verwertete Dahmani mit Hilfe des rechten Innenpfostens per Kopf zur 1:0-Pausenführung (42.).

Die Tivoli-Kicker blieben nach der Pause am Drücker. Kopfbälle von Dahmani (48.) und Uchino (51.) führten jeweils nach Linksflanken von Galle aber nicht zum Erfolg. Die Gäste hatten danach mehr Spielanteile, gefährlich wurde es jedoch nur ansatzweise in Minute 61, als Heinze einen Schuss von Hirsch rechtzeitig zur Ecke abblocken konnte. Mit einem Konter aus dem Lehrbuch erzielten die Alemannen danach die Vorentscheidung. Dahmani passte rechts raus auf den eingewechselten Rüter und verwertete dessen scharfe Hereingabe mit der Fußspitze aus sechs Metern gekonnt zum 2:0 (72.). Die Gegenwehr der

Gäste schien gebrochen. Batarilo (78.) und Dahmani (80.) ließen zunächst gute Konterchancen ungenutzt, ehe eine Standardsituation zum dritten Treffer führte. Eine langgezogene Ecke von Rüter brachte Galle vor das Tor, wo Heinze zum 3:0 einköpfen konnte (82.).

Der scheinbar sichere Sieg geriet am Ende noch einmal unnötig in Gefahr. Schiedsrichter Tietze sprach den Gästen 20 Meter vor dem Aachener Tor einen fragwürdigen Freistoß zu. Während die Alemannen noch die Mauer stellten, schob Durgun den Ball zum 3:1 ins linke Eck (88.). Bergisch Gladbach warf noch einmal alles nach vorne. Nach einem zu kurz abgewehrten Einwurf verkürzte Odagaki aus 18 Metern noch zum 3:2 (90+2.). Der Sieg der Schwarz-Gelben, die nunmehr seit sechs Spielen in Folge unbesiegt sind, geriet in den letzten Sekunden allerdings nicht mehr in Gefahr.



Jetzt bei uns
Probefahren.



Unser Wowwagen.

Der neue Arteon mit Distanzregelung ACC inklusive vorausschauender Geschwindigkeitsregelung.¹

Er ist ein Statement, das man setzt, wenn man ihn fährt: der neue Arteon, der Ihrem Premiumanspruch in vollem Maße nachkommt. Zum Beispiel mit der Distanzregelung ACC inklusive vorausschauender Geschwindigkeitsregelung,¹ die innerhalb der Systemgrenzen nicht nur vorausfahrende Autos erkennen kann, sondern auch Verkehrszeichen und die Navigationsdaten der aktuellen Route. Und das zu einem Preis, der Sie ohne Umwege zu uns bringen wird.

Wir bringen die Zukunft in Serie.

¹ Optionale Sonderausstattung.
Abbildung zeigt Sonderausstattungen.



Volkswagen

**Volkswagen Zentrum Aachen
Jacobs Automobile GmbH**

Trierer Straße 169, 52078 Aachen, Tel. 0241 9777-0



**KAISER-
STÄDTER**



“EIN WECHSELBAD DER GEFÜHLE.”

Nach zwei kurzfristigen Spielabsagen, empfängt Alemannia Aachen am Mittwochabend den VfB Homberg auf dem Tivoli. Für Hamdi Dahmani wird es der siebte Auftritt im Trikot der Alemannia sein. Der offensive Neuzugang hat sich in den ersten Wochen gut am Tivoli eingelebt und ist topmotiviert die kommenden Spiele anzugehen.



Hamdi, Du hast in sechs Spielen bei der Alemannia viermal getroffen. Hattest Du schon einmal so einen guten Einstand bei einem neuen Verein?

Nein, so einen guten Start hatte ich noch nicht. Ich bin aber auch noch nicht so fit von einem Verein zum nächsten gewechselt. Bei Rot-Weiss Essen habe ich die Vorbereitung mitgemacht und konnte dann bei der Alemannia direkt loslegen.

Und Du hast wahrscheinlich darauf gebrannt, nachdem Du bei Essen nicht so zum Zuge gekommen bist, für die Alemannia los zu stürmen?

Ja, ich wollte einfach aufs Feld und wieder Tore schießen. Ich war fit und mir ging es gut. Ich bin froh, dass es dann direkt so gut geklappt hat.

Du wirst Mitte November 33 Jahre alt, hast am Tivoli in der Jugend gespielt. Jetzt spielst Du nach Stationen in Köln und Essen wieder an der Krefelder Straße. Kannst Du Dir vorstellen, Deine Karriere hier in ein paar Jahren ausklingen zu lassen?

Ich bin natürlich ein erfahrener und älterer Spieler, fühle mich aber noch sehr fit. Zum Glück bin ich von größeren Verletzungen verschont geblieben. Ans Aufhören möchte ich noch nicht denken - vielmehr kann ich mir gut vorstellen noch ein paar Jahre zu spielen. Ich genieße die Zeit und würde gerne noch länger auf diesem Niveau spielen. Natürlich kann ich mir vorstellen, länger für die Alemannia zu spielen.

Im Liga-Alltag steht heute das Spiel gegen den VfB Homberg an, nachdem kurzfristig die letzten beiden Begegnungen gegen Fortuna Düsseldorf II und den SV Strahlen coronabedingt abgesagt wurden. Wie schwierig ist zurzeit die mentale Vorbereitung auf solche Spiele, wenn die Absagen so kurzfristig kommen?

Die Schwierigkeit ist, sich wieder direkt auf das nächste Spiel zu fokussieren. Neben der körperlichen Belastung müssen wir auch mental auf einem hohen Level bleiben. Natürlich ist es enttäuschend, wenn die Absagen kommen. Vorher stellt man sich auf den kommenden Gegner ein, die Vorfreude steigt, die Konzentration gerade am Spieltag ist wichtig. Und dann gibt es doch die Spielabsage. Das ist im Moment oft ein Wechselbad für die Gefühle.

Am Montag gab es eine Entscheidung, die mit Spannung erwartet wurde. Die Regionalliga West darf ihren Spielbetrieb trotz strenger Corona-Maßnahmen deutschlandweit fortführen. Wie habt Ihr die Entscheidung aufgenommen?

Wir hatten vor der Entscheidung Training. Der Großteil von uns hat gehofft, dass es weitergeht. Als die Nachricht kam, war ich glücklich. Ich freue mich jetzt, dass wir im November weitere Spiele haben. Wir müssen jetzt verantwortungsvoll mit der Situation umgehen.

In Deiner Laufbahn hast Du vor allem im Kölner Raum gespielt, allen voran bei Fortuna Köln. Mit den Südstädtern hast Du auch in der Dritten Liga gespielt und bist dort auf Torejagd gegangen. Du hast den Vergleich: Wie groß ist der Unterschied zwischen der Dritten und Vierten Liga?

Die Leistungsdichte ist in der Dritten Liga in den letzten Jahren enorm geworden. In kaum ein Spiel geht man als Favorit oder Underdog. Jeder kann jeden schlagen. In jedem Spiel musst Du Deine Chancen nutzen, vielleicht muss man in der Dritten Liga konsequenter sein. Umgekehrt ist die Wahrscheinlichkeit auch groß, dass man durch einen Fehler auf die Verliererstraße kommt. Die individuelle Stärke der einzelnen Spieler ist ein Stück weit größer, ebenso die Erfahrung. Vom Tempo und der Intensität her ist es aber kein großer Unterschied. Die Regionalligisten, die aufsteigen, können mittlerweile deutlich besser mithalten, als noch vor ein paar Jahren. Die Qualität der Teams in der oberen Tabellenhälfte der Regionalliga und der Mannschaften der Dritten Liga ist dichter zusammengerückt.

Ist es denn einfacher für Dich in der Regionalliga West Tore zu schießen?

Das würde ich nicht behaupten. Die Art und Weise, wie man sich Torchancen erarbeitet, muss man in beiden Ligen finden. Bei dem ein oder anderen Gegenspieler findet man die Schwäche schneller, die versucht man dann auszunutzen. Aber es ist nicht grundsätzlich einfacher.

Als Torjäger schießt man gerne mal außergewöhnliche Tore. Welche sind Dir schon in Deiner Laufbahn gelungen?

Ich erinnere mich da an zwei Tore zurück, die ähnlich gelaufen sind. In der Dritten Liga habe ich den Ball im Mittelfeld bekommen. Mit einem Überraschungsmoment habe ich einfach mal geschossen, mit dem ersten Kontakt. Einmal war das in Osnabrück und in Unterhaching. Da habe ich den Torwart einfach überrascht. Das sind für mich schöne Tore, weil sie aus weiter Distanz fielen und der Überraschungseffekt dabei war.

Das können wir uns für das Spiel gegen den VfB Homberg nicht vornehmen, der Gegner liest mit...

... (lacht) Vornehmen kann man sich immer viel, aber ein Spielverlauf hat immer seine Eigendynamik. Die Wahrscheinlichkeit, dass sowas passiert, ist immer gering. Jedes Spiel ist immer individuell, solche Aktionen sind nicht vorhersagbar.

Umso wichtiger ist aber die richtige Einstellung und Vorbereitung auf ein Spiel. Es kommt der Tabellenvorletzte an den Tivoli. Wie wollt ihr das Spiel angehen?

Wie Du schon sagst, es kommt auf die Seriosität an, mit der wir das Spiel angehen. Mit Rot-Weiss Essen haben ich gegen Homberg mal keine schönen Erfahrungen gemacht. Kurz vor der Winterpause hat jeder einen Pflichtsieg erwartet. Am Ende haben wir zuhause verloren. Das darf nicht passieren. Egal, wie der Gegner in der Tabelle steht, man darf ihn nicht unterschätzen. Die wollen auch Punkte mitnehmen und werden ihre Chance suchen. Wir müssen aufmerksam sein...



Weil es immer auf die Technik ankommt.



G R O N E N_{GMBH}

Malerarbeiten · Farbgestaltung · Oberflächen-Design

Kaubendenstraße 9 · 52078 Aachen · 0241-68696 · info@gronen.net · www.gronen.net



Medizinischer Partner der Alemannia Aachen!



Luisenhospital
AACHEN



Chefarzt
Dr. med. Fridtjof Trommer

Facharzt für Chirurgie,
Orthopädie und Unfallchirurgie,
Rettungsmedizin

Klinik für Unfallchirurgie und Orthopädie

Eine runde Sache: Medizinische Höchstleistungen und individuelle Betreuung an der Klinik für Unfallchirurgie und Orthopädie am Luisenhospital Aachen vereinen sich zu einer ganzheitlichen Versorgung unserer Patienten. Seit 2010 leitet der Chefarzt Dr. med. Fridtjof Trommer das Klinkteam, das mit Leidenschaft die Spieler der Alemannia Aachen versorgt. „Ich bin froh, dass wir die Alemannia nachhaltig im Rahmen unserer Partnerschaft unterstützen können“, freut sich der Chefarzt über die erfolgreiche Kooperation.

**Unser Mehrwert für unsere Patienten -
unser Mehrwert für die Alemannia Aachen:**

- Breites Operationsspektrum - vom Fuß bis hin zur Wirbelsäule
- Einsatz neuester operativer Verfahren
- Spezialsprechstunden mit Chef- bzw. Oberarztbetreuung
- Zertifizierte Wirbelsäulenchirurgie
- Hohe Patientensicherheit durch Einsatz von Knie- und Hüftnavigation und 3D-Bildwandler.

Nobis Backwaren
& Printen
Café
Seit 1858



You'll never work alleng!

Verkäufer (m/w/d)
zur Erweiterung unserer Teams
in Aachen und Umgebung auf
Voll- und Teilzeitbasis gesucht.

Wir bieten Ihnen

– einen sicheren Arbeitsplatz mit
pünktlichem und übertariflichem Gehalt

– viele attraktive Zusatzleistungen:
Infos unter www.nobis-printen.de/benefits

– ein gutes Arbeitsklima in kollegialen Teams

**Starten Sie jetzt Ihre Karriere
in unserem Familienbetrieb!**

Mail: zukunft@nobisprinten.de

Whatsapp: 0177/588 49 40

Tel: 0241/96 800 313



ANSTOSS!

Für ein effizientes Zusammenspiel Ihrer IT.



regio IT · gesellschaft für informationstechnologie mbH
Sitz der Gesellschaft: Aachen · Niederlassungen: Gütersloh, Siegburg

www.regioit.de

 regio IT



ALEMANNIA AACHEN KADER 2020/21

**STEFAN
VOLLMERHAUSEN**



CHEFTRAINER

**KRISTOFFER
ANDERSEN**



CO-TRAINER

**KOLJA
WRASE**



**ATHLETIK-
TRAINER**

**JOSHUA
MROß**

01



TOR

**ANDRÉ
WALLENBORN**

02



ABWEHR

**ALEXANDER
HEINZE**

03



ABWEHR

**FREDERIC
BAUM**

06



MITTELFELD

**OLUWABORI
FALAYE**

11



ANGRIFF

**MARCO
MÜLLER**

15



MITTELFELD

**STEVEN
RAKK**

16



ABWEHR

**MATTI
FIEDLER**

17



ABWEHR

**DUSTIN
ZAHNEN**

23



MITTELFELD

**PETER
HACKENBERG**

24



ABWEHR

**LEON
GAEDICKE**

27



ABWEHR

**NILS
BLUMBERG**

28



ABWEHR

**THOMAS
LANGE**



**PHYSIO-
THERAPEUT**
FLORIAN
RÜTER

07

**MICHAEL
BERGER**



**PHYSIO-
THERAPEUT**
STIPE
BATARILO

08

**MOHAMMED
HADIDI**



ZEUGWART
VINCENT
BOESEN

09

**WERA
BOSELLER**



ZEUGWARTIN
KAI
BÖSING

10



MITTELFELD

**ROBIN
GARNIER**

19



ANGRIFF

**NICK
GALLE**

20



ANGRIFF

**SEBASTIAN
SCHMITT**

21



MITTELFELD

**MUJA
ARIFI**

22



MITTELFELD

**HAMD
DAHMANI**

30



ABWEHR

**MARIO
ZELIC**

31



MITTELFELD

**TAKASHI
UCHINO**

42



MITTELFELD

**VALENTIN
MANZENREITER**

40



MITTELFELD



TOR



ABWEHR



TOR

YOU'LL NEVER WALK ALLENG!



WORLD OF FITNESS



IN DIGITALEN ZEITEN BERÄT MAN ANDERS.

Wir bei Frings zählen schon heute zu den Steuerberatern, die das Geschäft ihrer Mandanten ganzheitlich auf digitalen Prozessen begleiten. Ganz ohne Papierkram. Ganz selbstverständlich.

Zahlentransparenz auf Knopfdruck, ortsunabhängiges Arbeiten und Kommunizieren gepaart mit der Erfahrung aus praktizierter Digitalisierung bei Mandanten macht uns zu einem Steuerberater, der Digitalisierung nicht nur versteht, sondern lebt.

Und davon profitiert neben einer Vielzahl namhafter Unternehmen auch die TSV Alemannia Aachen GmbH.



FRINGS
IN DIGITALEN ZEITEN BERÄT MAN ANDERS.



Wir nehmen das, was für Sie zum alten Eisen gehört.

Heißt: Wir nehmen **FE-Metall, Buntmetall und Weißblech zum Recyceln** entgegen. Haushaltsübliche Kleinstmengen sind uns dabei ebenso willkommen wie Containerladungen. Alles wird bei uns sorgsam sortiert und aufbereitet – und natürlich fair vergütet. Das ist ein eisernes Versprechen!

WERTZ

Vielfalt ist unsere Stärke

WERTZ Handelsgesellschaft mbH & Co. KG
Rödgerheidweg 34, D-52068 Aachen
Tel. +49 (0) 241/555 02-0, www.wertz.de
Fax +49 (0) 241/555 02-176, info@wertz.de

 **DAMHUS**
Die Meistergriller



VFB HOMBERG



Anschrift: Rheindeichstraße 50, 47198 Duisburg

Internet: www.vfb-homberg.de

Gründungsjahr: 1889

Vereinsfarben: Gelb-Schwarz

Stadion: PCC Stadion

1. Vorstand: Thomas Bungart

Trainer: Sunay Acar

Zugänge:

Samed Yesil (Ankara Demir), Necirwan Khalil Mohammed (KFC Uerdingen), Nurettin Kayaoglu (TuS Haltern), Mohamed Redjeb (PBA Saifish), Felix Buer (Werder Bremen II), Pascale Talarski (1. FC Bocholt), Said Harouz (TSV Meerbusch), Jeffrey Malcherek (SV Westfalia Rhynern), Kingsley Helmut Marcinek (Rot-Weiss Essen U19), Harris Kaltak (NK Gaj Mace), Ricardo Antonaci (FC Gießen), Clinton Asare (Rot-Weiss Essen U19), Alexandros Armen (FSV Duisburg), Gabriel Preuß (VfB Homberg II)

Abgänge:

Cagatay Kader (SV Straelen), Patrcik Dertwinkel (SSVg

Velbert 02), Louis Ferlings (1. FC Bocholt), Colin Schmitt (1. FC Bocholt), Durim Berisha (SC Wiedenbrück), Markus Wolf (1. FC Wülfrath), Dennis Wibbe (SG Schönebeck), Robin Offhaus (SSVg Velbert 02), Koray Kacinoglu (Rot Weiss Ahlen), Robin Urban (vereinslos)

Kader

Tor:

Felix Buer 1 - Philipp Gutkowski 26

Abwehr:

Gabriel Preuß 33 - Mike Koenders 13 - Jeffrey Malcherek 4 - Harris Kaltak 16 - Mohamed Redjeb 24 - Ricardo Antonaci 22 - Kingsley Helmut Marcinek 3

Mittelfeld:

Thorsten Kogel 14 - Necirwan Khalil Mohammed 15 - Metin Kücükarslan 18 - Ahmad Jafari 6 - Pierre Nowitzki 5 - Nicolas Hirschberger 8 - Clinton Asare 21 - Justin Walker 19 - Pascale Talarski 10 - Ferdi Acar 25

Sturm:

Marvin Lorch 11 - Nurettin Kayaoglu 23 - Samed Yesil 2 - Danny Rankl 7 - Alexandros Armen 17 - Said Harouz 20

Bilanz: 6 Spiele – 4 Siege – 2 Unentschieden – keine Niederlage

NEGATIVTREND BEENDET

Mit einem 2:1 über den Wuppertaler SV hat der VfB Homberg im zehnten Regionalliga-West-Spiel der laufenden Saison den zweiten Sieg eingefahren. Gleichzeitig war der Erfolg gegen den WSV auch der erste Heimsieg der Spielzeit 2020/2021.

Trainer Sunay Acar sprach nach dem Erfolg von einer "Riesenwillensleistung" seiner Truppe. Brenzlich wurde es in der Nachspielzeit für die Homberger, als der Ball beide Innenpfosten des VfB berührte, aber nicht die Torlinie passierte. „Das war Pingpong, aber insgesamt haben wir die besseren Chancen gehabt und auch deutlich mehr Zweikämpfe gewonnen“, wird Acar in der Neuen Ruhr Zeitung zitiert.

Dank der drei Punkte konnte Homberg den letzten Tabellenplatz verlassen und die Negativserie von drei Niederlagen in Folge stoppen.

Den zweiten Saisonsieg landeten die Homberger Ende September beim Gastspiel in Oberhausen. Dazu kommen sieben Niederlagen und ein Remis. Währenddessen stellt das Acar-Team mit nur acht Treffern die schwächste Offensive der Liga. Die beiden besten Schützen sind mit zwei Toren Said Harouz und Marvin Lorch.

Angeführt wird der VfB Homberg von einem Ex-Aachener. Der Mittelfeldspieler Necirwan Mohammad spielt seit dem Sommer für die Gelb-Schwarzen vom Niederrhein. In der Saison 2016/2017 kickte er für die Alemannia, er kam auf 24 Einsätze. Anschließend zog es ihn zum SC Wiedenbrück, ehe er in der Dritten Liga bei KFC Uerdingen anheuerte. Dort kam der 28-Jährige allerdings nur zu Kurzeinsätzen. Ein weiterer Spieler in den Reihen des VfB Homberg mit Aachener Vergangenheit ist Mohamed Redjeb. Der Defensivspie-

ler spielte vor zwei Jahren für die Alemannia und lief zehnmal im Trikot des TSV auf.

An der Seitenlinie bei den Gästen steht seit dem Sommer Sunay Acar. Der 42-Jährige ist seit mehr als 10 Jahren für die Homberger aktiv, erst als Spieler in der Oberliga, später als Trainer der Zweiten des VfB. Im Sommer übernahm Acar schließlich das Traineramt der ersten Mannschaft von Stefan Janßen, der mit seinem Team bis zum Saisonabbruch auf dem letzten Tabellenrang in der Regionalliga West rangierte.

Wie die Alemannia hat auch der VfB Homberg in dieser Saison schon eine zweiwöchige Isolation hinter sich gebracht. Anfang Oktober wurde ein VfB-Spieler positiv auf Covid-19 getestet. Als Folge wurde die Mannschaft samt Trainerstab für zwei Wochen in Quarantäne geschickt, mehrere Spiele mussten ausfallen.



Mathes

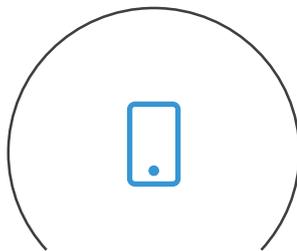


IHR PARTNER FÜR VISUELLE KOMMUNIKATION

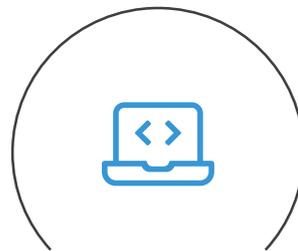
< HTML5, CSS3, PHP, JAVA, SWIFT, C#, C >



WEBDESIGN



APPENTWICKLUNG



SOFTWARELÖSUNGEN



MARKETING

**STARKER
PARTNER**

QUALITÄT

ALLES AUS EINER HAND

Durch unsere qualifizierten Programmierer und Designer ist es uns möglich, die höchste Qualität für Ihr Projekt zu garantieren.

FLEXIBILITÄT

ALLE GÄNGIGEN GERÄTE

Optimieren Sie Ihre Prozesse, schaffen Sie sich eine moderne Präsenz im Internet. Geben Sie Ihren Kunden ein Werkzeug, um Sie überall und jederzeit zu finden.

ZEIT IST GELD

UNSER SCHNELLER SERVICE

SERVICE wird bei uns groß geschrieben. Der Kunde ist König und die schnellstmögliche Abwicklung unsere höchste Priorität.



www.grappaix.com



team@grappaix.com

„Es war und ist weiterhin eine schwierige Situation“

Am Montag hat der Westdeutsche Fußballverband mit dem Land NRW darüber informiert, dass die Regionalliga West ihren Spielbetrieb fortsetzen darf. Die Liga wird als Spielklasse mit professionellen Strukturen angesehen und nicht als Amateurlasse. Damit ist der generelle Spielstopp im November vom Tisch. Vereinsspräsident Dr. Martin Fröhlich, wie groß ist die Erleichterung darüber?

Für die Regionalliga war die Entscheidung sehr wichtig. Wir spielen lieber Fußball, als dass wir es nicht tun. Wir sind ein Verein, der unter Profibedingungen arbeitet. Und das war letztlich auch das ausschlaggebende Argument, mit dem die Politik die Freigabe erteilt hat. In den Beschlüssen der Bundesregierung und der Länder stand, dass Profiligen weiterspielen dürfen, Amateurligen wiederum nicht. Bisher war nicht ganz eindeutig geklärt, ob die Regionalliga als Profiligen zu werten ist, oder nicht. Wobei die Vielzahl der Vereine unter professionellen Bedingungen arbeitet, insofern ist das die logische Entscheidung.



Wäre es nicht zu dieser Entscheidung gekommen, hätte die Regionalliga ein großes Problem mit dem Spielplan gehabt. Schon jetzt sind etliche Spiele coronabedingt ausgefallen...

...wenn wir den November unterbrochen hätten, dann hätten wir auch zum 1. Dezember keinen Kaltstart machen können. Da hätten die Mannschaften einen Vorlauf benötigt. Und dann wäre Weihnachten gekommen. Der Spielplan wäre sicher kaum, wie ursprünglich geplant, durchzuziehen gewesen. Wobei der Spielplan auch jetzt schon der durcheinandergewirbelt ist. Dazu kommen die Witterungsverhältnisse. Es war und ist weiterhin eine schwierige Situation.

Auch, wenn es jetzt in der Regionalliga West weitergeht, gibt es die Einschränkung: Es dürfen keine Zuschauer bei Spielen dabei sein. Wie sehr schmerzt das?

Das schmerzt in zweierlei Hinsicht. Aufgrund der hohen Corona-Inzidenzwerte konnten wir teilweise nur vor 300 Zuschauern spielen. Das tut einerseits emotional weh, weil ein Fußballspiel gerade bei der Alemannia davon lebt, dass ein begeisterungsfähiges Publikum dabei ist. Das ist die Atmosphäre, die wir mit Fußball verbinden. Das gilt ja nicht nur im November. Auch in den Spielen davor konnten wir nicht das Publikumspotenzial ausschöpfen, das wir mit Hygienekonzept gerne gehabt hätten. Zum anderen schmerzt die Situation natürlich wirtschaftlich auch sehr.

Was heißt das gerade konkret für die Alemannia?

Wir sind von den Zuschauereinnahmen neben dem Sponsoring-Geld abhängig. Das sind unsere wesentlichen Einnahmequellen. Wenn gerade die Zuschauereinnahmen wegbrechen, ist das ein großes Problem. Deshalb haben wir gemeinsam mit weiteren Vereinen aus der Liga schon im Sommer unsere Stimme erhoben und sind auf die Politik zugegangen, was jetzt dazu geführt hat, dass es ein 15 Millionen Euro schweres Hilfsprogramm für den Profisport in NRW gibt.

Bis zu 800.000 kann ein Verein maximal in Anspruch nehmen, weiß man schon, wie schnell sich der Verein um die Hilfe bemüht?

Wir werden uns natürlich um die Hilfe kümmern. Bis zu 60 Prozent der coronabedingten Einnahmeausfälle bei Zuschauern eines Vereins werden erstattet. Das werden wir jetzt durchrechnen und beantragen. Dann werden wir sehen, in welcher Höhe die Hilfe gewährt werden wird.

Wie gut kann gerade der hauseigene, produzierte Videostream der Heimspiele die fehlenden Zuschauereinnahmen auffangen?

Das hilft natürlich finanziell. Es ermöglicht außerdem den Menschen, die auch im Vertrauen auf die Saison und in vollem Bewusstsein der Unterstützung für den Verein eine Dauerkarte gekauft haben, die Spiele der Alemannia zu sehen. Und auch die Sponsoren können sich dort präsentieren. Das ist ein ganz wichtiger Baustein.

Ein großes Thema ist weiterhin der Regressanspruch von Fans und Sponsoren. Wie ist die Resonanz?

Wir können natürlich nicht ausschließen, dass noch Geld bzw. Kompensationsleistung gefordert wird. Nichtsdestotrotz merken wir gerade eine große Unterstützung von unseren Zuschauern und Partnern, für die wir sehr dankbar sind. Und ich kann auch nur weiter dafür werben, so schwierig das vielleicht im Einzelfall sein mag, uns an der Stelle zu unterstützen.

Rückblickend war der Montag ein guter Tag für die Alemannia?

Das war sicherlich eine gute Nachricht. Ich bin allerdings mit positiven Wertungen vorsichtig, da wird uns alle gerade in einer schwierigen Situation befinden. Da dürfen wir uns als Fußball nicht zu wichtig nehmen. Es sind ganze Bereiche der Gesellschaft in Existenznöten, nicht zu vergessen die gesundheitlich Betroffenen mit teilweise schlimmen Krankheitsverläufen. Das ist eine Zeit, in der es schwierig ist in Jubelstürme auszubrechen.

Bereit für Dein Comeback?



Dann besuch uns im
therapie
zentrum:com

2x in Alsdorf, 2x in Würselen, 2x in Aachen

G L A S
JANSENEN 

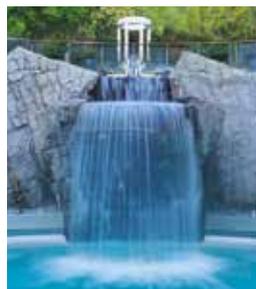
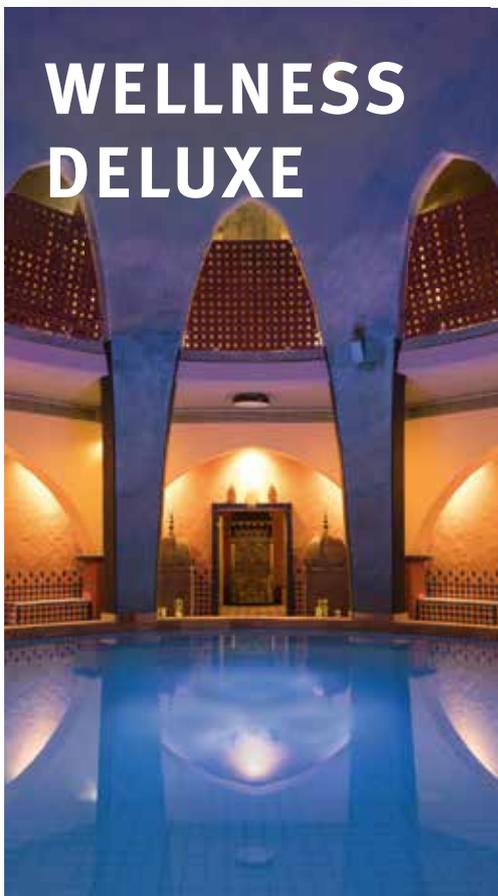


Qualitätsprodukte rund um Garten, Terasse und Balkon
Vielfalt von A bis Z

Erstes Aachener Gartencenter
 Auf der Hüls 140
 52068 Aachen

info@erstes-aachener-gartencenter.de
 Telefon 0241 16 24 35
 Telefax 0241 16 65 47

WELLNESS DELUXE



Genießen Sie pure Entspannung in einem außergewöhnlichen Ambiente.

- Original Bad Aachener Thermal-Mineralwasser aus der Heilquelle „Rosenquelle“
- 12 verschiedene Innen- und Außenbecken
- 15 Saunen und Dampfbäder – mit Damensauna
- Luxus-Spa-Bereich
- Kostenlose Angebote wie Aquagymnastik, Meditationen und Pflegeeinreibungen
- Drei Gastronomiebereiche
- Eigenes Parkhaus

THERMALBAD | SAUNA | SPA | GASTRONOMIE
 Täglich von 9:00 bis 23:00 Uhr
 Passstraße 79, 52070 Aachen
www.carolus-thermen.de



★★★★★
SaunaPremium
 DEUTSCHER SAUNA-BUND

Regionalliga West Saison 2020 | 2021

Platz	Verein	Spiele	S	U	N	Tore	Diff	Pkt
1.	Borussia Dortmund II	9	7	2	0	22:7	15	23
2.	Rot-Weiss Essen	10	6	4	0	17:6	11	22
3.	SC Preußen Münster	10	6	2	2	18:9	9	20
4.	Fortuna Düsseldorf II	9	5	3	1	21:5	16	18
5.	Fortuna Köln	10	5	3	2	22:13	9	18
6.	1. FC Köln II	11	4	5	2	16:12	4	17
7.	FC Schalke 04 II	12	4	5	3	12:8	4	17
8.	SV Rödinghausen	11	4	4	3	15:12	3	16
9.	Borussia Mönchengladbach II	9	4	2	3	17:12	5	14
10.	Alemannia Aachen	7	4	2	1	8:5	3	14
11.	SC Wiedenbrück	10	2	6	2	17:18	-1	12
12.	FC Wegberg-Beeck	11	3	3	5	12:15	-3	12
13.	Wuppertaler SV	10	3	3	4	13:17	-4	12
14.	Rot-Weiß Oberhausen	12	2	5	5	12:21	-9	11
15.	SV Straelen	9	2	4	3	10:13	-3	10
16.	SV Lippstadt	10	1	6	3	9:12	-3	9
17.	Sportfreunde Lotte	11	2	3	6	13:27	-14	9
18.	Bonner SC	10	2	2	6	10:18	-8	8
19.	SV Bergisch Gladbach 09	10	1	4	5	9:16	-7	7
20.	VfB Homberg	10	2	1	7	8:21	-13	7
21.	Rot Weiss Ahlen	11	1	3	7	13:27	-14	6



DIRK GIESSLER

Ihr Versicherungsmakler vor Ort

Versicherungen • Finanzierungen • Energiemakler • Objektverwaltung

Dirk Giessler
Freier Versicherungsmakler
 Von-Coels-Straße 178
 52080 Aachen

0241-9690155
info@dirk-giessler.de

Pflege-Zusatzversicherung

Leben Sie so, wie Sie wollen. Selbst bei Pflegebedürftigkeit.

Wie Sie leben, soll Ihre Sache bleiben. Auch wenn Sie später Hilfe brauchen.

NEU:
24 Stunden Pflege-
platzgarantie* im
Pflege Schutz Paket

* Bei erstmaligem Versetzungsbefehl
und jeder Erhöhung des Pflegegrads.



Ich informiere Sie gerne:

**Subdirektion
Guido Haß**

DKV Deutsche Krankenversicherung AG

Theaterplatz 17
52062 Aachen
Tel 0241 400056-0
www.guido-hass-dkv.ergo.de



DKV
Deutsche Krankenversicherung

Ein Unternehmen der ERGO



Gebr. Kutsch

11 TEAMSPORTS



Roulette
Black Jack
Poker
Modernste Spielautomaten
Viele Aktionen & Events

Krefelder Straße 205, 52070 Aachen | www.spielbank-aachen.de

Spielbank Aachen – ein Unternehmen der WestSpiel-Gruppe ★ Zutritt ab 18 Jahre. Bitte Ausweis nicht vergessen! Glücksspiel kann süchtig machen. Hilfe erhalten Sie über die kostenfreien Spielerschutz-Hotlines der WestSpiel-Gruppe 0800 WESTSPIEL bzw. 0800 937877435 (Mo–Fr: 10–16 Uhr) – betrieben von der Landeskoordinierungsstelle Glücksspielsucht NRW: gluecksspielsucht-nrw.de

SPIELBANK AACHEN

Tankinnenreinigung für Silo- und Tankfahrzeuge



CERTIFIED

für noch mehr Gefahrstoffe

kanzerogene
fortpflanzungsgefährdende
erbgutschädigende
leichtflüchtige halogenierte
Kohlenwasserstoffe
Stoffe die
freies Chlor enthalten

Perfekte Reinigung und Service in Köln-Eifeltor.

Wer an Köln vorbeikommt, kommt an uns nicht vorbei. Zum einen wegen der idealen Verkehrsanbindung zu Autobahn und Containerbahnhof. Zum anderen, weil wir viele Leistungen anbieten, die Sie woanders so nicht erhalten: So sind wir etwa zertifiziert für viele Sonder-Gefahrstoffe und reinigen nach strengsten hygienischen, gesetzlichen und umwelt-technischen Anforderungen. Egal, ob Sie Lebensmittel-, Silo- oder Chemietanks säubern möchten – wir machen das schon.

Worauf Sie sich verlassen können:



Sicherheit & Vertrauen

ADR GMP HACCP

Service: Reinigung, Aufheizen & Handling

IBC CONTAINER

FREE WiFi

Zubehör & Ersatzteillager | Bistro | Fahrenduschen | Bonuskarten



Öffnungszeiten:

» Mo - Fr 06.00 - 22.00 Uhr
und zusätzlich nach vorheriger Absprache!

Am Eifeltor 4 (Zufahrt 2) | 50997 **Köln**

Tel.: +49 221 - 36 79 39-17 | Fax: +49 221 - 36 79 39-15
info@ttc-koeln.de | www.ttc-koeln.de



VISITATIS®

Weil es um Menschen geht.

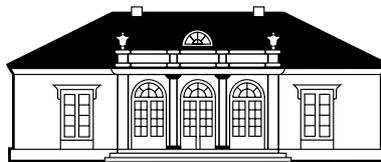
- Mobile Pflege
- Hausnotruf
- Tagespflege
- Betreutes Wohnen
- Hauswirtschaftliche Versorgung
- Service rund ums Haus

Die VISITATIS Gruppe wünscht Ihnen viel
Spaß beim Spiel!

Kemper Straße 24 + 52064 Aachen

T 0241 . 901986-0 + F 0241 . 901986-2

info@visitatis.de + www.visitatis-gruppe.de



ENGEL & VÖLKERS



ÖCHER STAMMSPIELER

Elektro Rosemeyer
iteracon GmbH
Kurth Verpackungen
VTS



ÖCHER STAMMSPIELER

Boendgen-Baustoffe
Bedachungsartikel GmbH
Fisch Zegel am Hit Markt
Krefelder Straße
Hans-Josef Rick GmbH

Thomas Neulen & Bernhard Neulen
Oecher Entrümpfer
Schornsteinfeger Patrick Pala
W.J. Koolen Bedachungen GmbH



ÖCHER STAMMSPIELER

Aachener Rohrreinigungs-
dienst Schneider
Abbruch Brandt UG
ACLV
ALFA Funkzentrale GmbH
AMEDI-Köln GmbH
Armin Laschet
Bäckerei Drouven
Bischoff, Dieter
Braun KFZ-Dienste
Breuer Bedachungen GmbH
D&F Drouven GmbH
Druckerei Afterglow
Dyckerhoff, Dr. Götz
Dyckerhoff, Marie-Louise
Elektro Eckstein GmbH
Engel & Völkers Aachen
Event Bowling
Fotohaus Preim GmbH
Getränke W. Flas
gewoge AG
Goalgetter 99 Textildruck

Gronen, Oscar
Heim Baustoffe GmbH
ISER
Katholische Stiftung
Marienhospital Aachen
Kamerakinder
Kolonke-Hinssen, Eva-Maria
Laserzone GmbH
M+T Medizinischer Fachhandel
GmbH
P&L Personalleasing GmbH
Pelzer Fördertechnik GmbH
Philipp Leisten 2.0
Schuhgarten Rosenbaum
TCT Marketing GmbH
Tenzer Sand und
KIES - Erdarbeiten
Vapiano Restaurant Aachen
Karoline Weber
Werbegestaltung Wouters
Wurdack Steuerberatung

Vielen Dank an unsere Partner!

HAUPT SPONSOR



TOP PARTNER



PREMIUM PARTNER



EUREGIO PARTNER







Kwitt sein ist einfach.



**Weil man Geld zwischen
Freunden bequem per
Handy überweisen und
anfordern kann. Mit Kwitt,
einer Funktion unserer
App.***

*Gilt nur zwischen deutschen Girokonten.

sparkasse-aachen.de/kwitt

Wenn's um Geld geht
 **Sparkasse
Aachen**